

11. Welser Ausgabe - Gemeinde-Blatt

März - April
1980

Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage



... So wie einst Brigham Young:
"Dies ist der Platz!"

* zwei Seiten 87 + 88
aus der Gemeinde-Chronik

* auf dem Baufeld:
- die Pläne sind eingereicht.
(siehe Lageplan!)

Jubel, Trubel, Heiterkeit...

beim Kinderfasching am 8. Februar 1980

mit
pikantem  Gulasch, das auf
der Zunge, braunte" und natürlich was
zum "Lorschen".....



← PV-Leiterin:

Rezepte vom Baufondessen

ROHKOST:

Rote Rüben mit Äpfeln:
50 dag Rote Rüben od. 4 mittelgr.
2 säuerliche Äpfel
2 Eßl. grob geriebene Kokosnuß
Alle Zutaten gut vermischen.

Sauerkraut mit Karotten:
50 dag Sauerkraut
25 dag Karotten
2 Äpfel
4 Eßl Öl

Sellerie mit Rahm:
40 dag Sellerie
1 Becher Rahm
1 Eßl. geriebene Nüsse
1 Apfel
Alle Zutaten gut vermischen.

Das Sauerkraut klein schneiden.
Die Karotten fein reiben und so-
fort mit dem Sauerkraut vermischen
Die fein ger. Äpfel mit dem Öl
gut verrühren und alles gut ver-
mengen. Wenn nötig kann etwas Wasser
dazugegeben werden.

Weizenlaibchen:

50 dag grob geriebener Weizen wird mit Wasser (ev. mit 1 Suppenwürfel)
aufgekocht. Auskühlen lassen.
große Zwiebel, Petersilie, Majoran, 1/4 Topfen, 2 Eier, Salz.
Zutaten vermischen, Laibchen formen und in Fett rausbacken.

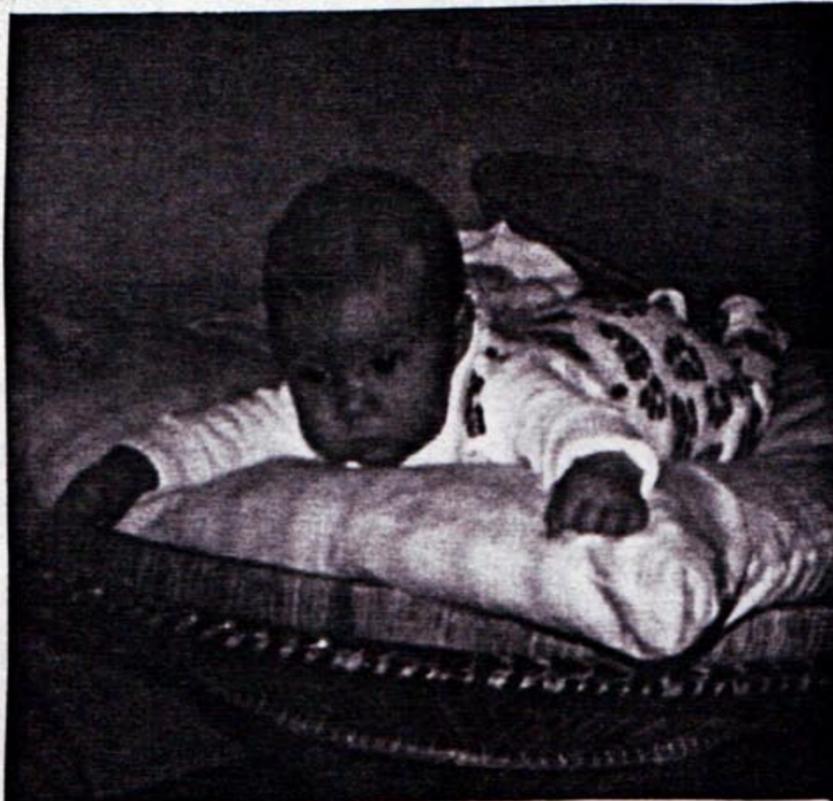
MENÜ VOM BAUFONDESSEN :

Rohkost- selbstgeb. Mohnweckerl mit Butter
Weizenlaibchen mit Kartoffelsalat
Obstdessert

~~~~~

JÜNGSTER NACHWUCHS DER GEM. WELS

Geboren am  
4. Januar 1980  
zur Zeit  
59 cm groß  
und  
5.30 kg schwer  
Augen blau



SARAH RAMMER

trinkt viel  
wächst schnell  
schreit laut  
und gedeiht prächtig

zur Freude ihrer Eltern  
denen wir auch auf diesen  
Weg alles Gute und nur  
Freude mit Ihrem Mädchen  
wünschen.

~~~~~

Gemeinde-Chronik (siehe GZ, März 1980) 87

"Wir wollen schmerzlos Geld gewinnen, aber nicht geldlos den Schmerz", sagte Präsident Smith. - Die Mitglieder sind ganz begeistert darüber, dass sie bald ein eigenes Gemeindeheim besitzen sollen. - Ich weiss auch, dass die Mitglieder ihr Bestes tun werden zum Bau eines Gemeindeheimes beizutragen. -

In der Abendversammlung, am 26. August 1962, segnete ich die beiden Rathgeb-Buben, Norbert und Peter; es war ein wunderbarer Geist anwesend. Bruder K.-H. Korn gab seine erste Ansprache, eine sehr gute; wenn er so weitermacht wird die Gemeinde in ihm eine grosse Stütze haben. Nach der Versammlung interviewte ich Bruder Korn für das Amt eines Diakons und Sonntagsschulleiters und fand ihn würdig. Ich wünsche und hoffe, dass wir in Wels weiter Fortschritte machen können, um eine grosse und vorbildliche Gemeinde zu haben!

(Die Berichte über Priesterschaftsversammlungen, Sonntagsschule und Abendmahlversammlungen werden alle an die Linzer Gemeinde geschickt und dort aufbewahrt).

Es ist wunderbar zu sehen wie die neuen Mitglieder in die Kirche wachsen und mit den alten Mitgliedern Geschwister werden. Am 16. September hatten wir wieder einen sehr aufbauenden Abendgottesdienst, der Film: "Jedes Mitglied ein Missionar" wurde von Elders Simonsen und Hardmann vorgeführt.



Unsere Versammlungen sind sehr gut besucht, obwohl uns die liebe Familie Haidenthaler^{jun.} verlassen hat. Haidenthalers wanderten nach den USA (Utah) aus.

← (SUNDAYSCHOOL) &
SONNTAGSSCHULE, 14. OKTOBER 1962